

Adventistisches Newbold College wieder von einer Frau geleitet

Bracknell/Großbritannien, 16.05.2008/APD Das Kuratorium des Newbold College der britischen Siebenten-Tags-Adventisten in Bracknell westlich von London beschloss, mit Professor Dr. Jane Sabes wieder eine Frau zur Rektorin der Bildungsstätte zu wählen. Die 1901 gegründete Bildungsstätte hatte erstmals von 1997 bis 2001 Dr. Andrea Luxton als Leiterin. Sie ging anschließend als Prorektorin an die adventistische Universität in Alberta/Kanada. Sabes tritt im August die Nachfolge von Dr. David Penner an, der bereits im Februar nach sechsjährigem Dienst von seinem Amt zurücktrat.

Die neue Rektorin kommt von der adventistischen Andrews Universität in Berrien Springs, Michigan/USA, wo sie seit 1999 Politikwissenschaften lehrt. Die Schwerpunkte ihrer Dozententätigkeit sind Internationale Politik, Öffentliche Verwaltung, das Verhältnis von Kirche und Staat, Genozid sowie Menschenrechte. Sie studierte am adventistischen Columbia Union College in Takoma Park, Maryland/USA, und schloss mit dem Bachelor in Science ab. An der kalifornischen Loma Linda Universität der Freikirche erwarb sie den Master in Public Health (Volksgesundheit), und an der Universität von Wyoming den Master in Public Administration (Öffentliche Verwaltung). Sie promovierte 1999 in Politikwissenschaften über die politischen Veränderungen im 20. Jahrhundert in China.

Dr. Sabes arbeitete unter anderem als Leiterin des Gesundheitsdienstes in Alaska und war für 15 Eskimodörfer sowie die Stadt Nome zuständig. Sie lehrte am Medical Centre in Kettering/Ohio, an der School of Medicine der Wright State University in Dayton/Ohio und sammelte internationale berufliche Erfahrungen in Lybien, China und Indonesien. Vor

ihrer Berufung an die Andrews Universität war sie politische Beraterin beim Gouverneur von Wyoming und anschließend Leiterin des Gesundheitsministerium des US-Bundesstaates mit 2.000 Angestellte.

Die 327 am Newbold College eingeschriebenen Studenten können akademische Grade in Betriebswirtschaft, Englisch, Pädagogik und Theologie erlangen. Sie stammen hauptsächlich aus Großbritannien, Skandinavien, den Niederlanden, Polen und den baltischen Staaten. An der Hochschule lehren 35 Dozenten.

Der Text kann kostenlos genutzt werden. Veröffentlichung nur mit Quellenangabe „APD“ gestattet!